

## **Erfahrungsbericht Universität Luzern**

### **SoSe 2014/ Rechtswissenschaften**

Mir hat der Aufenthalt an der Universität Luzern sehr gut gefallen. Ich kann die Universität den Studenten an meiner Heimuniversität auf jeden Fall weiterempfehlen, weil sie sich vor allem durch ihre einmalige Lage am See auszeichnet. Der Erasmus Aufenthalt war insgesamt eine tolle Erfahrung.

Die Einreise in die Schweiz war unproblematisch, da ich kein Visum benötigt habe. Am Migrationsamt im Kanton Zug musste ich nicht lange warten und die Beamten führten schnell die Anmeldung durch. Für einen reibungslosen Ablauf am Migrationsamt, ist es wichtig alle relevanten Dokumente dabei zu haben. Dabei ist die Check-Liste, die man gleich am Anfang bei der Registrierung an der Universität bekommt, sehr hilfreich.

Bezüglich einer Unterkunft, hatte ich das Glück, bei meinem Freund in Zug wohnen zu dürfen. Aber auch das Studentenheim in Steinhof hat mir sehr gut gefallen, weil es nur ein paar Busstationen von der Universität entfernt ist und in einer sehr ruhigen Gegend von Luzern liegt.

Leider ist das Fahren mit öffentlichen Verkehrsmitteln in der Schweiz, besonders mit dem Zug, sehr teuer. Daher empfehle ich gleich in der ersten Woche ein Halb-Tax Abonnement um 150 CHF zu kaufen, da man nur die Hälfte der Ticketpreise (Bus und Zug) zahlt. Zudem ist das Halb-Tax ein Jahr gültig und es zahlt sich richtig aus, wenn man viel in der Schweiz herumreist.

Die Universität hat eine besonders gute Lage, da sie direkt neben dem Bahnhof Luzern und am See gelegen ist. Außerdem befindet sich genau gegenüber von der Universität das Kultur- und Kongresszentrum Luzern. Die Altstadt von Luzern ist in nur wenigen Minuten zu Fuß erreichbar.

Die Universität Luzern ist eine sehr junge Uni und deswegen auch so modern. Ich war vor allem von der Infrastruktur der Uni begeistert, weil sie unter anderem großzügige Vorlesungsräume anbietet.

Anfangs konnte ich mich gar nicht zwischen den angebotenen Vorlesungen entscheiden, weil es so viele mit interessanten Vorlesungsinhalten gab.

Die mündlichen Prüfungen an der Universität Luzern waren sehr angenehm, da keine anderen Studenten als Zuschauer der Prüfung zuhörten. Zudem wird die vorgegebene Prüfungsdauer genau eingehalten, sodass es vor allem zu keinen längeren Wartezeiten kommt.

Die Professoren, Mentoren und Mitarbeiter an der Universität waren sehr hilfsbereit und freundlich.

Das Studienmaterial war teilweise etwas zu teuer, aber in einigen Vorlesungen haben sie das Kursmaterial auch online zur Verfügung gestellt.

Generell sind die Lebenskosten in der Schweiz sehr hoch, deswegen empfehle ich beim Denner, Lidl oder Migros einkaufen zu gehen.

Zusätzlich wäre es am besten sich ein Konto in der Schweiz anzulegen, um unnötige Transferkosten zu vermeiden.

Luzern bietet aufgrund seiner einmaligen Lage ausreichende Freizeitaktivitäten an. Im Sommer kann man im Vierwaldstättersee schwimmen gehen, sowie das ganze Jahr hindurch Schiffstouren unternehmen. Aber auch die nächste Skipiste am Engelberg ist nur 40 Minuten entfernt. Zudem bietet die Universität Luzern eine große Auswahl von Sportarten bzw. Kursen an, die man mit der Campus Card gratis besuchen kann.

Für das Kulturprogramm empfehle ich einen Besuch ins KKL (Kultur- und Kongresszentrum Luzern) oder ins Verkehrshaus.

Im Vergleich zu meiner Heimuniversität ist die Universität Luzern viel moderner. In der Bibliothek der Uni Luzern findet man im Gegensatz zum Juridicum in Wien immer einen Platz zum Lernen. Darüber hinaus hat man auf den Tischen in den Vorlesungsräumen ausreichend Platz zum Schreiben und um seine Unterlagen abzulegen. Im Allgemeinen war ich mit der Infrastruktur der Universität Luzern sehr zufrieden.

Die Mensa an der Universität Luzern bietet eine vielfältige Auswahl an Mittagsmenüs an, sowie ein großes Salatbuffet. Leider sind die Tische zur Stoßzeit überfüllt, aber im Sommer kann man das Essen einfach zum Seeufer mitnehmen und in der Sonne genießen.

Abschließend gesagt, ist die Universität Luzern aufgrund ihrer zentralen Lage in der Schweiz einzigartig. Denn in nur paar Stunden kann man vom Bahnhof Luzern zahlreiche Reisedestinationen wie Italien, Deutschland und Frankreich erreichen.